[](https://www.kla.tv/2366)

Organisierte Unruhen in der Ukraine?!

**Am 21. November 2013 sagte der Volksabgeordnete Oleg Tsarew vom Rednerpult des höchsten politischen Rates (Rada) Folgendes aus:...**

Am 21. November 2013  
sagte der Volksabgeordnete  
Oleg Tsarew vom Rednerpult  
des höchsten politischen Rates  
(Rada) Folgendes aus:  
„Aktivisten der öffentlichen Organisation  
,der Wille‘ (Wolja)  
wandten sich an mich mit überzeugenden  
Zeugnissen: Auf dem Territorium unseres Landes soll  
mit Unterstützung und der direkten  
Teilnahme der amerikanischen  
Botschaft das Projekt  
,Techcamp‘ ins Leben gerufen  
und Vorbereitungen zur Schürung  
eines Bürgerkrieges in der  
Ukraine getroffen werden.  
Dieses Projekt dient der Ausbildung  
von Spezialisten, um durch  
die Medien einen Informationskrieg  
zur Diskreditierung  
der Staatsinstitutionen zu  
führen und potenzielle Revolutionäre  
zur Organisation von Protestakten  
und einem Staatssturz  
heranzubilden. Es unterliegt der  
Obhut und Beratung des amerikanischen  
Botschafters der Ukraine,  
Jeffrey Payette.“  
Oleg Tsarew weiter: „Die letzte  
Techcamp-Konferenz fand am  
14. und 15. November 2013 auf  
dem Gelände der amerikanischen  
Botschaft der Ukraine statt.  
Dabei wurden ,Kursteilnehmer‘ –  
speziell ausgesuchte Bürger der  
Ukraine – geschult, wie man mit  
Internet-Technologien zum Protest  
und die Protestierenden zu  
Gewaltakten mobilisiert, um die  
Gesellschaft zu destabilisieren.  
Die Amerikaner Matt Berg und  
Kara Andrade dienten dabei als  
Coach.“ Den Worten des Abgeordneten  
Tsarew zufolge haben  
die amerikanischen Instrukteure  
am Beispiel von Ägypten, Tunesien  
und Libyen die Nutzung der  
sogenannten sozialen Netzwerke  
und das Anleiten von Straßenunruhen  
demonstriert. Inzwischen  
wird von den Befürwortern der  
Euro-Integration durch die sozialen  
Netzwerke zu Kundgebungen  
in ihren Städten aufgerufen.  
Bürger bestätigen, dass die  
Teilnehmer der Demos aus anderen  
Orten hergebracht worden  
seien und ein Tagesgeld für ihre  
Teilnahme bekommen haben.  
Hierfür waren Studenten am  
ehesten zu gewinnen.  
Tatsächlich sind die meisten Ukrainer  
jedoch mit der Regierung  
des Landes einig, die das Assoziierungsabkommen  
mit der EU am 29. November 2013 nicht unterzeichnete.

**von ju.**

**Quellen:**

<http://anna-news.info/node/12859>

**Das könnte Sie auch interessieren:**

#Ukraine - [www.kla.tv/Ukraine](https://www.kla.tv/Ukraine)  
  
#UkraineKonflikt - Aktuelle Ereignisse in der Ukraine - [www.kla.tv/UkraineKonflikt](https://www.kla.tv/UkraineKonflikt)

[](https://www.kla.tv)**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**

* was die Medien nicht verschweigen sollten ...
* wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
* tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](https://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter:** [**www.kla.tv/abo**](https://www.kla.tv/abo)

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!  
Klicken Sie hier:** [**www.kla.tv/vernetzung**](https://www.kla.tv/vernetzung)

*Lizenz: C:\Users\W\Downloads\ccby_transparent.png Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.